

## Jahresplan Rassetauben

Die Haltung von Rassetauben erfordert gerade bei der Aufzucht von Ausstellungstieren eine intensive Überwachung und Versorgung. Höchste Leistungen in der Wachstumsphase können nur von gesunden und bedarfsgerecht ernährten Tieren erwartet werden. Viele Erkrankungen, die nach der Nestlingsphase auftreten, haben ihre Ursache in Infektionen und Infestationen, deren Beginn länger zurückliegt, deren Auswirkungen aber durch die gute Versorgung durch die Alttiere kaschiert werden. Erkrankungen der abgesetzten Jungtauben führen oft zu geringer Futteraufnahme. Daraus resultieren verzögerte Entwicklung und sogar Mangelerkrankungen. Das Leben der Taube läßt sich meistens retten, die körperliche Entwicklung stagniert aber.

### **Vorsorgeplan- Gesundheit**

Spätestens 8 Wochen vor dem Anpaaren komplette Untersuchung des Bestandes:

Rachenabstrich

Kloakenabstrich

Bakteriologische Untersuchung von Abstrichen aufz.B. E.coli, Staphylokokken

Parasitologische Kotuntersuchung auf Kokzidien, Wurmeier, ...

Blutuntersuchung auf Salmonellen (Kotuntersuchung auf Salmonellen in den Wintermonaten wenig aussagekräftig – falsch negative Befunde, Abstand zur Impfung beachten!)

Untersuchung auf Ornitoseerreger

Im Krankheitsfall weitere Untersuchungen

Nach Ende der Mauser bis spätestens 4 Wochen vor dem Anpaaren

Salmonellenimpfung.

Falls erforderlich Trichomonadenbehandlung frühestens 3 Wochen nach

Salmonellen-Impfung, spätestens 4 Wochen vor dem Anpaaren.

Einzeltiertrichomonadenbehandlung auf jedem zweiten Gelege.

In Beständen mit Jungtierkrankheit und/oder positivem Salmonellenbefund

Impfung aller Jungtiere ca. 1 Woche nach dem Absetzen gegen Salmonellose,

ca. 4 Wochen später Impfung gegen Paramyxovirose.

### **Ernährung**

Ganzjährig:

- Stimulation Immunsystem: alle 14 Tage Alvimun-T, 2 Tage in die Tränke

- Vorbeugung Trichomonadenvermehrung, Reduktion der Bakterienbesiedlung der Schleimhäute:

ph-Control, Avidress plus, ... täglich über´s Trinkwasser

jeweils 1 Tag pro Woche:

- Versorgung mit tierischem Eiweiß: z.B. Gelatine

- Blutbildung: organisch gebundenes Eisen, Vit. B12

- essentielle Fettsäuren: Hanföl, Olivenöl

- Vitamin AD3EC (Knochenmineralisierung, Schleimhautschutz, Stärkung Immunsystem)

- Mineralstoff/Spurenelementversorgung: C-Phos, Futterkalk

Wenn Sie Fragen zur Vorgehensweise oder zu Präparaten haben, bitte schreiben Sie mir eine E-Mail.